



Wie du ein Handy mit einem 3D Drucker öffnest (ohne Scherz)

Ein Handy mit einem 3D Drucker öffnen. Klingt...

Geschrieben von: GamesNic



EINLEITUNG

Ein Handy mit einem 3D Drucker öffnen. Klingt skuril, ich weiß. Aber solange du einen halbwegs neuen 3D Drucker hast, geht das sogar sehr einfach.

Die Anforderungen sind simpel: der Drucker sollte ein starkes, beheizbares Druckbett haben. Das ist alles!

WERKZEUGE:

3D Drucker (1)

ERSATZTEILE:

Arbeitshandschuhe (1)

Schritt 1 — Wie du ein Handy mit einem 3D Drucker öffnest (ohne Scherz)



- Schalte zuerst deinen 3D Drucker ein und vergewissere dich, dass keine Rückstände (wie z.B. noch darauf vorhandenes Plastik) auf dem Druckbett sind.

 **Achte darauf, dass der Drucker vollkommen funktionsfähig ist. Er darf keine Fehlfunktionen aufweisen, da hier mit höheren Temperaturen gearbeitet wird.**

Schritt 2



- Heize das Druckbett nun, je nachdem, wie fähig dein Drucker ist, auf 70-80°C auf. Das Hotend kannst du getrost kühl lassen, wir brauchen es nicht.

⚠ Fass das Druckbett nicht ohne Handschuhe an! Du kannst dich dabei sehr leicht verbrennen.

Schritt 3



- Lege das Handy auf das Druckbett.
- ① 30 Sekunden bis eine Minute sollten für die meisten Geräte vollkommen ausreichen. Wenn der Kleber aber doch hartnäckiger ist kannst du es aber auch getrost noch länger „kochen“ lassen.
- ① Das Druckbett überträgt die Wärme tatsächlich sehr schnell. Das bedeutet, dass du nicht lange warten musst.
- Solltest du damit fertig sein, kannst du das Handy wieder vom Druckbett nehmen und anfangen, daran herumzupicken.
- ⚠ Fasse das Handy lieber nur mit Schutz, wie einem Küchentuch oder Handschuhen an! Das Handy wird unten sehr heiß.

Du bist fertig, Glückwunsch!